

INSTALLATIONSANMELDUNG FÜR GASANLAGEN

INBETRIEBSETZUNG EINER GASANLAGE

Bitte für jede Gasanlage (Zähler) ein Anmeldeformular ausfüllen!



Stadtwerke Treuchtlingen, Dürerstraße 26, 91757 Treuchtlingen
Telefon (0 91 42) 96 01 – 0 Telefax 96 01 - 90
Internet: www.stadtwerke.treuchtlingen.de Email: stadtwerke@treuchtlingen.de

Umlaufwasserheizer
= Kombiwasserheizer
= Wärmepumpe
= Brennwertgerät

ANSCHLUSSSTELLE

Eingangs- und Bearbeitungsvermerk

Straße, Haus-Nr. / Stockwerk links Mitte rechts

Neuanlage Erweiterung Änderung Gerätetausch

PLZ, Ort

Ausgebaute Gasgeräte:

Geräteart: Leistung (Nennwärmeleistung in kW):

UWH
KWH
WP
BG

ANSCHLUSSNEHMER

Anzuzeigen ist jede Installation und Änderung. Unvollständige oder unsauber ausgefüllte sowie nicht unterzeichnete Formulare werden zurückgewiesen.

Die ausgefüllten Formulare sind von der ausführenden Firma im Original bei den Stadtwerken Treuchtlingen einzureichen.

Bitte beachten Sie: Zur Zählermontage ist es zwingend erforderlich, dass ein Vertreter der ausführenden Firma anwesend ist!

Durchlaufwasserheizer
= Vorratswasserheizer
= Heizkessel
= Brenner mit Gebläse

Anwesen / Name

PLZ, Ort

ANGABEN ZUM INSTALLATIONSUNTERNEHMEN (VIU) UND ZUR GASVERBRAUCHSEINRICHTUNG

DWH
VWH
HK
G

.....
Name der verantwortlichen Fachkraft

.....
Eingetragen bei GVV

Gasgerätekurzzeichen:
= Gasherd
= Gasheizherd
= Raumheizer
H
HH
RH

.....
Stempel des VIU

.....
Installateurausweis gültig bis

.....
Ausweisnummer

	Geräte- kurzbez. und Art	Fabrikat	CE-Kenn- zeichnung	Nennwärme- belastung je Gerät in kW	Einzel- anschluss- wert m³/h	Stück Zugang	Stück Abgang	Stück Bestand	Anschluss am Kamin	Außen- wand	Gesamt- anschluss- wert m³/h
1.											
2.											
3.											
											Summe der Anschlusswerte in m³/h:

Die ausführende Firma (VIU) versichert, dass die Gasanlage gemäß den Bestimmungen der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) den einschlägigen gesetzlichen, baurechtlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik errichtet worden ist. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden. Der Anwender/Betreiber der Gasverbrauchseinrichtung wurde/wird im Gebrauch der Anlage unterwiesen. Es wird anerkannt, dass das GVV keinerlei Haftung übernimmt und die Freigabe der Gasanlage durch das GVV den Einrichter nicht von der Haftung für einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten und eventuell auftretenden Folgeschäden entbindet.

Art der Prüfung

Vorprüfung Hauptprüfung

kombinierte Belastungsprüfung mit Dichtheitsprüfung

Dichtheitsprüfung
durchgeführt ohne
Beanstandung

JA
 NEIN

Prüfdruck und
Prüfdauer

..... mbar
..... min.

Prüfmedium

Erdgas

Luft

Stickstoff

Geprüfte
Leitungsteile

Gesamtanlage

Teilanlage

INSTALLATIONSUNTERNEHMEN (VIU)

Belastungsprüfung, Dichtheitsprüfung und Inbetriebnahme der Anlagen wurden entsprechend TRGI ausgeführt:

.....
Datum und Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft des VIU

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES BEZIRKSSCHORNSTEINFEGERMEISTERS (BSM)

Die Aufstellung der Gasverbrauchseinrichtungen, deren Verbrennungsluftversorgung sowie die Abgasführung wurde mit dem BSM abgestimmt. Die Zustimmung wurde unter der

Kenn-Nr. vomerteilt.

.....
Stempel – Datum - Unterschrift Bezirksschornsteinfegermeisters

ZÄHLERMONTAGE GVV

Zählermontage durch GVV

.....
Datum

.....
Unterschrift Vertreter GVV

Geräteart nach TRGI:
Art A: ohne Abgasanlage
Art B: Brenner mit offener Verbrennungskammer zum Anschluss an einen Schornstein
Art C: Brenner mit geschlossener Verbrennungskammer und geprüftem Zuluft-Abgassystem
Art D: Brenner mit geschlossener Verbrennungskammer und Anschluss an einen Schornstein